

Kinderalltag in Afrika

Wie leben Kinder in anderen Teilen der Welt? Was ist anders in ihrem Leben, was ist ganz ähnlich wie bei uns? Diese Fragen interessieren Schülerinnen und Schüler, weil sie - ganz nach den Prinzipien des Globalen Lernens – bei ihren eigenen Erfahrungen ansetzen und dabei „die Welt im Blick haben“.

In diesem Unterrichtsentwurf geht es darum, verschiedene Informationsquellen über Kinderalltag in anderen Ländern kennen zu lernen und zu nutzen. Dabei wird exemplarisch Afrika untersucht. Die Schülerinnen und Schüler recherchieren Internetquellen, Kinderbücher, Filme und Berichte über das Leben von Mädchen und Jungen in Afrika. Sie erhalten Hilfen, wie sie diese Quellen für ihre Fragestellung nutzen können. Die Auseinandersetzung mit den Lebensbedingungen in Afrika soll mit der eigenen Situation bei uns in Deutschland in Beziehung gesetzt werden.

Lernziele

Fachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- § verschiedene Aspekte des Alltags von Kindern in Afrika kennen lernen.
- § erfahren, dass Jungen und Mädchen unterschiedliche Lebensbedingungen haben.
- § sich ein differenziertes Bild des Lebens in Afrika erarbeiten, jenseits der Klischees von Unterentwicklung.
- § die eigenen Lebensbedingungen mit denen der Kinder in Afrika in Beziehung setzen.

Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- § das Internet als Medium zur Recherche einsetzen.
- § Online-Auftritte von Hilfsorganisationen kennen lernen und bewerten.
- § Informationen aus dem Internet kritisch lesen, auswerten und für einen Kurzvortrag aufbereiten.
- § sich mit Jugendbüchern und Filmen auseinander setzen und die vermittelte Botschaft kritisch beurteilen.

Kurzinformation

Titel	Kinderalltag in Afrika
Autorin	Regina Riepe
Fächer	Politik/SoWi, Geographie, Religion/Ethik, Deutsch (als fächerübergreifendes Projekt geeignet)
Zielgruppe	Sekundarstufe I, Klassen 5 bis 7
Zeitraum	variabel je nach Schwerpunktsetzung, Arbeitsform und Arbeitsumfang, mindestens 4 Stunden
Technische Voraussetzungen	Computer mit Internetzugang in ausreichender Anzahl (Kleingruppenarbeit), wahlweise Jugendbücher und Filme

Didaktisch-methodischer Kommentar

Im Mittelpunkt dieses Unterrichtsprojekts steht die kritische Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Informationsquellen zum Thema Kinderalltag in Afrika. Durch den modularen Aufbau der Themen sind verschiedene Schwerpunktsetzungen möglich.

Allgemeine Hinweise zur Projektarbeit

Fächerübergreifendes Projekt

Wegen der Vielschichtigkeit eignet sich das Thema Kinderalltag in Afrika gut für eine Projektwoche. Ideal wäre es, fächerverbindend mit Kolleginnen und Kollegen zu arbeiten und gegebenenfalls eine gemeinsame Präsentation der Ergebnisse an das Ende der Projektarbeit zu stellen. Aber auch für den regulären Unterricht in Sozialwissenschaften, Politik, Geographie, Deutsch oder Religion bietet sich das Thema an. Durch die längerfristige selbstständige Arbeit in Kleingruppen können die Schülerinnen und Schüler ihre Sozial- und Planungskompetenz ausbauen.

Kinderalltag in Asien oder Lateinamerika

In diesem Unterrichtsentwurf geht es darum, sich anhand verschiedener Informationsquellen mit dem Kinderalltag in anderen Ländern und Kontinenten auseinander zu setzen. Dabei wird exemplarisch Afrika untersucht, die Klasse könnte jedoch auch das Leben von Kindern in Asien oder Lateinamerika in den Blick nehmen, wenn zum Beispiel durch eine Schulpartnerschaft das Interesse auf einen anderen Kontinent gerichtet ist. Wenige Adaptionen würden in diesem Fall ausreichen.

Globales Lernen

Globales Lernen bedeutet immer auch, den eigenen Alltag zu reflektieren und die Situation von Kindern in Deutschland kritisch zu sehen, als Basis für das Kennenlernen des Lebens in anderen Teilen der Welt. Folgende Elemente können beispielsweise als Einstieg in das Thema "Kinderalltag bei uns und anderswo" dienen:

- § Internetrecherche zum Thema "Kinder in Deutschland und anderswo"
- § Fiktiver Brief an ein Kind in Afrika: Wie leben Kinder in Deutschland?
- § Interview zum Thema "Der Alltag von Jungen und Mädchen in früheren Zeiten"

Entsprechende Arbeitsmaterialien finden Sie im Unterrichtsentwurf "Kinderalltag in Deutschland - heute und früher", der im Zusammenhang mit der vorliegenden Unterrichtseinheit konzipiert wurde.

Kinderalltag in Deutschland – heute und früher
www.lehrer-online.de/dyn/522583.htm

Diese Einheit ist ebenfalls von Frau Riepe und ähnlich modular aufgebaut.

Themen zur Erarbeitung

Die Themenvorschläge und Arbeitsaufträge können je nach Schwerpunktsetzung, Lerngruppe und Stundenumfang variiert werden.

Recherche im Internet

Informationen der Hilfsorganisationen

Die verschiedenen Hilfswerke - wie Unicef oder die Welthungerhilfe - unterstützen Projekte in anderen Teilen der Welt, sie informieren aber auch über das Leben von Männern, Frauen und Kindern in den Projektländern. Besonders ergiebig für die Arbeit ist die Website von terre des hommes, die sich direkt an Schülerinnen und Schüler wendet und über Projekte sowie Lebensläufe von Kindern informiert. Die Hilfswerke verfügen auch über Printmedien, die gegen einen geringen Beitrag oder kostenlos angefragt werden können.

Rechercheauftrag

Die Schülerinnen und Schüler recherchieren im Internet anhand verschiedener Fragestellungen, was die verschiedenen Hilfsorganisationen über den Kinderalltag in Afrika schreiben.

http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/521584-521931-1-kinderalltag_afrika_internetrecherche.rtf

Dieses Arbeitsblatt enthält Informationen für die Online-Recherche bei verschiedenen Hilfsorganisationen.

Bücher vom Leben in Afrika

Kinder- und Jugendbücher über den Alltag in einem afrikanischen Land

Im Internet lässt sich die Buchempfehlungsliste der "Guck mal über'n Tellerrand"-Aktion herunterladen, die auch als Broschüre bei der Deutschen Welthungerhilfe bestellt werden kann. Es bietet sich an, bei einem Besuch der Stadtbücherei oder der Schülerbücherei zu klären, welche Bücher über den Alltag in Afrika vorhanden sind. Ansonsten kann eine Bücherkiste bei der Gesellschaft zur Förderung der Literatur in Frankfurt ausgeliehen werden. Entsprechende Quellenangaben finden Sie in den "Links zum Thema".

Auswahl und Vorstellung eines Buches

Die Schülerinnen und Schüler erhalten den Auftrag, Bücher zum Thema im Internet zu recherchieren. Daraufhin klären sie, ob die ausgewählten Bücher in der Schul- oder Stadtbücherei ausgeliehen werden können. Falls die Lehrkraft eine Bücherkiste zum Thema bestellt hat, können sie sich dort die Bücher ansehen. Die einzelnen Schülerinnen und Schüler wählen sie eines der Bücher aus, lesen es und stellen es - nach vorgegebenen Kriterien und Fragestellungen - in der Klasse vor.

http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/521584-521932-1-kinderalltag_afrika_buecher.rtf

Das Arbeitsblatt enthält Hinweise für die Auswahl und Vorstellung eines Buches zum Thema.

Filme über Afrika

Geeignetes Filmmaterial

Filme für den Einsatz im Unterricht können beispielsweise beim EZEF (Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit) oder bei der Fachstelle "Filme für eine Welt" ausgeliehen werden. Entsprechende Quellenangaben finden Sie in den "Links zum Thema".

Leitfragen zur Auswertung von Filmen und anderen Medien

Ein Film, der vom Leben in Afrika erzählt, wird anhand von Leitfragen ausgewertet. Ein entsprechendes Arbeitsblatt enthält Fragen, die für die Auswertung von Filmen, Romanen und Berichten hilfreich sind.

http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/521584-521933-1-kinderalltag_afrika_leitfragen.rtf

Auf diesem Arbeitsblatt sind Leitfragen zur Auswertung von Filmen, Büchern und Berichten zusammengestellt.

Berichte von Jungen und Mädchen aus Westafrika

"Sag mir, wie ist Afrika?"

Ein Mädchen und ein Junge berichten von ihrem Alltag in Guinea. Die Berichte stammen aus den Unterrichtsmaterialien "Sag mir, wie ist Afrika? - Didaktisches Material für die Grundschule", erschienen im Peter Hammer Verlag.

http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/521584-521934-1-kinderalltag_afrika_bericht_junge.rtf

Der 10-jährige Sidi Touré aus Guinea erzählt von seinem Leben. Aufgrund der Dateigröße steht dieses Arbeitsblatt als ZIP-Datei zum Download bereit.

http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/521584-521934-2-kinderalltag_afrika_bericht_maedchen.rtf

Ein Bericht über die 14-jährige Fatoumata Diallo aus Guinea. Aufgrund der Dateigröße steht dieses Arbeitsblatt als ZIP-Datei zum Download bereit.

Steckbriefe erstellen

Die Schülerinnen und Schüler wählen sich eine Person aus und erstellen einen Steckbrief mit folgenden Angaben. Anschließend stellen sie die Ergebnisse gegenüber, um die unterschiedlichen Lebensbedingungen von Jungen und Mädchen herauszuarbeiten.

- § Welches sind die besonderen Eigenschaften dieses Jungen/dieses Mädchens?
- § Welche Aufgaben müssen sie erfüllen?
- § Was mögen sie gerne?
- § Was können sie gar nicht leiden?

Wie wohnen Kinder in Afrika?

Auf einem weiteren - optionalen - Arbeitsblatt setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den Wohnbedingungen in Afrika und Deutschland auseinander. Das Arbeitsblatt steht aufgrund der Dateigröße nur als PDF-Datei zur Verfügung.

Abschlusspräsentation

Ausstellung

Nachdem die Schülerinnen und Schüler verschiedene Informationsquellen über den Kinderalltag in Afrika recherchiert und ausgewertet haben, werden die Ergebnisse der gesamten Klasse oder der Schulöffentlichkeit präsentiert. Dazu kann eine kleine Ausstellung entstehen, beispielweise auf einer Wandzeitung mit Informationen zum Tagesablauf eines Kindes in Afrika, Fotos aus Materialheften und Zeitschriften sowie den Ergebnissen der Recherche und der Medienauswertung.

Gegenüberstellung: Kinderalltag in Deutschland

Ergänzt werden können diese Informationen durch die Beschreibung des Tagesablaufs eines Jungen oder eines Mädchens in Deutschland, durch Hinweise auf die Situation von Kindern in Deutschland, auf eigene Probleme, Chancen, Wünsche der Schülerinnen und Schüler.

Gender-Analyse nach der 3-R-Methode

Für die realistische Betrachtung der unterschiedlichen Lebensbedingungen von Jungen und Mädchen ist die 3-R-Methode der Gender-Analyse hilfreich.

Realistische Betrachtung der Lebensbedingungen

Bei der Betrachtung des Kinderalltags bei uns und in Afrika wird der Gender-Blick bewusst eingesetzt. Die Realität der Lebensbedingungen von Jungen und Mädchen in Afrika sind sehr unterschiedlich. Chancengleichheit für Mädchen, die Möglichkeit von Schulbesuch und ein selbstbestimmtes Leben sind Forderungen, die im Rahmen von Entwicklungsprojekten

gestellt werden, so wie sie die Schülerinnen und Schüler bei der Internetrecherche kennen lernen.

Die 3-R-Methode

Bei der Betrachtung der unterschiedlichen Lebensbedingungen von Jungen und Mädchen in Afrika kann die 3-R-Methode der Gender-Analyse hilfreich sein. In dieser Unterrichtseinheit steht der qualitative Aspekt der 3-R-Methode, nämlich die Analyse der Realität, im Vordergrund.

Weiterführende Informationen zur Gender-Analyse mit der 3-R-Methode finden Sie im Themenschwerpunkt "Genderaspekte im Unterricht".

<http://www.lehrer-online.de/dyn/516448.htm>

Berichte von Jungen und Mädchen aus Afrika

Einer der thematischen Schwerpunkte dieser Unterrichtseinheit ist die Auswertung von Berichten afrikanischer Kinder und Jugendlicher. Dabei werden die Erzählung eines Jungen und der Bericht über ein Mädchen gelesen. Es bietet sich an, die beiden Texte gegenüberzustellen, um die unterschiedlichen Lebensbedingungen von Mädchen und Jungen herauszuarbeiten.

http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/521584-521934-1-kinderalltag_afrika_bericht_junge.rtf

Der 10-jährige Sidi Touré aus Guinea erzählt von seinem Leben. Aufgrund der Dateigröße steht dieses Arbeitsblatt als ZIP-Datei zum Download bereit.

http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/521584-521934-2-kinderalltag_afrika_bericht_maedchen.rtf

Ein Bericht über die 14-jährige Fatoumata Diallo aus Guinea. Aufgrund der Dateigröße steht dieses Arbeitsblatt als ZIP-Datei zum Download bereit.

Download

Alle Arbeitsblätter zur Unterrichtseinheit finden Sie hier im RTF- und im PDF-Format. Sie können die Materialien an die Bedürfnisse Ihrer Lerngruppe anpassen.

http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/521465-521487-1-kinderalltag_afrika_arbeitsmaterialien.zip

Mehr zum Thema im Web

Eine Zusammenstellung von Links zu Internetseiten mit nützlichen Zusatzinformationen zum Thema finden Sie in der Online-Version dieser Unterrichtseinheit.

<http://www.lehrer-online.de/url/kinderalltag-afrika>

Informationen zur Autorin

Regina Riepe ist Diplom-Psychologin und arbeitet freiberuflich in der Lehrerfortbildung und Eine-Welt-Bildungsarbeit. Sie ist auch als Autorin von Bildungsmaterialien zu Alltag, Kultur und Religion in Afrika tätig. Kontakt: riepe-haan@t-online.de